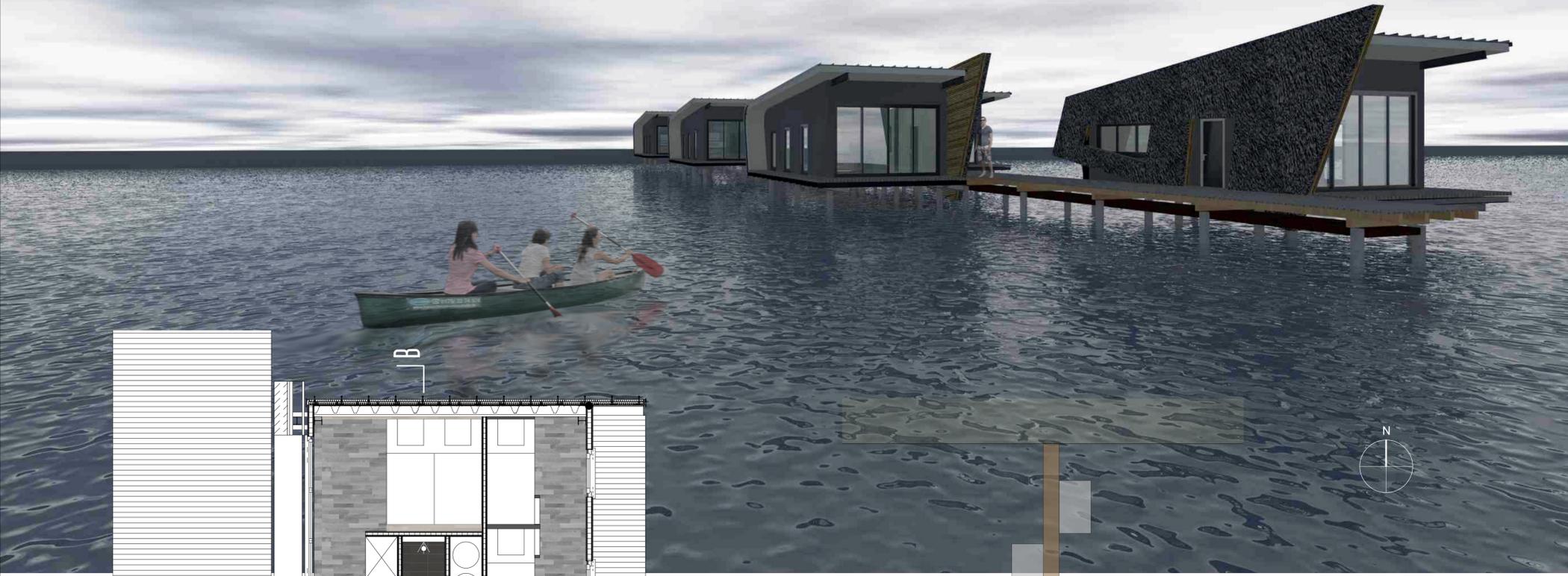
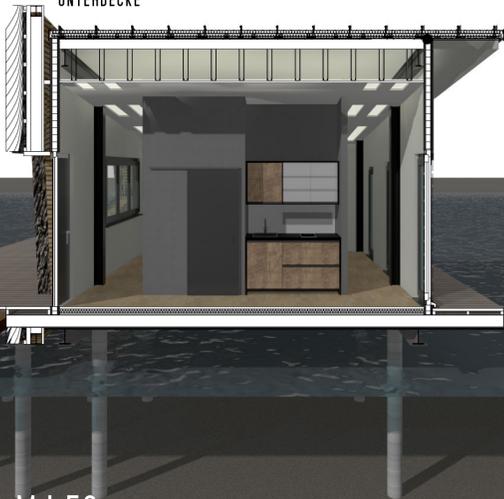


# Wasserwanderhütten

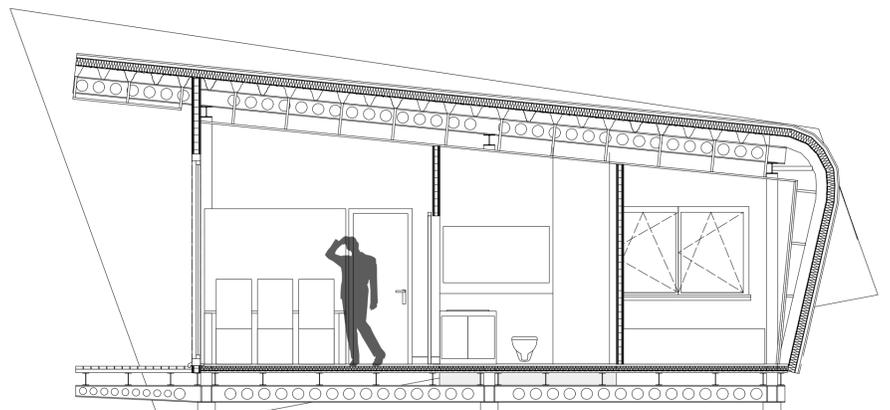


DACHAUFBAU:  
 ALUMINIUM STEHFALZBLECH. INKL. 3 qm SOLARFOLIE  
 WÄRMEDÄMMUNG 10 CM  
 TRAPEZBLECH 153/280  
 LOCHSTEGTRÄGER AUS IPE 160 GEFERTIGT  
 UNTERDECKE

VORGESTELLTE WANDSCHEIBE  
 MIT REETBEKLEIDUNG  
 LEICHTBAUÄUßENWAND  
 STAHLSTÜTZE HEA 160



FÜßBODENAUFBAU:  
 PARKETT  
 TROCKENESTRICH  
 DÄMMUNG 6CM  
 RIESELSCHUTZPAPPE  
 BLINDBODEN  
 STAHLTRÄGER IPE 180  
 LOCHSTEGTRÄGER  
 NACH HEA 160  
 STAHLBETONSTÜTZE  
 D = 25 CM



SCHNITT A - A M 1:50

SCHNITT B - B M 1:50





Die Wasserwanderhütten sind beidseits des Steges versetzt angeordnet. Die Hauptblickrichtung geht nach Süden. In diese Richtung öffnen sich die Hütten mit einer steigenden Raumhöhe und einem großen Panoramafenster.

Der Grundriss ist auf eine sehr geringe und kompakte Größe reduziert. Es ist eine klare Bereichsbildung in Gemeinschaftsbereich, Nasszellen und Schlafbereiche ablesbar. Letztere werden von Küche und Bad getrennt und sind von verschiedenen Seiten zugänglich, was einen zusätzlichen Einbau von Türen erübrigt. Im Außenbereich kann man auf einer Terrasse verweilen und an einem schmalen Steg direkt mit dem Boot anlegen.

Für die Konstruktion der Häuser werden die gleichen Betonpfähle wie die des Steges verwendet und in Längsrichtung mit demselben Abstand angeordnet. Darauf ist eine Stahlrahmenkonstruktion angebracht. Das Dach ist mit Aluminium-Stehfalzblechen gedeckt, worin sich Himmel und Wasser spiegeln können. Die geneigte Form erstreckt sich nach hinten über eine Rundung bis zum Boden. Somit entsteht der Eindruck von fließendem Wasser. Als gestalterische Lösung für die Unterbringung der Sonnenkollektoren auf dem Dach werden einzelne Profile mit solarfolien eingebaut. Diese Profile werden in einem dunklen Farbton eloxiert, sodass die Folie darauf kaum sichtbar ist. Dadurch entsteht ein kontrastreiches Bild von mehreren dunklen Streifen zwischen den ansonsten hellen Aluminiumprofilen.

Die Eingangsseite wird von einer vorgestellten Wandscheibe mit Reetbekleidung geprägt, welche in ihrer Materialität eine Verbindung zum Meer herstellt. Dadurch erhält die Seite einen gewissen Sichtschutz und zeigt sich gleichzeitig als repräsentativer Eingangsbereich.



SÜDANSICHT M 1:50



OSTANSICHT M 1:50

